



# Jahresergebnis 2016

## Medienpräsentation

3. März 2017

# Agenda



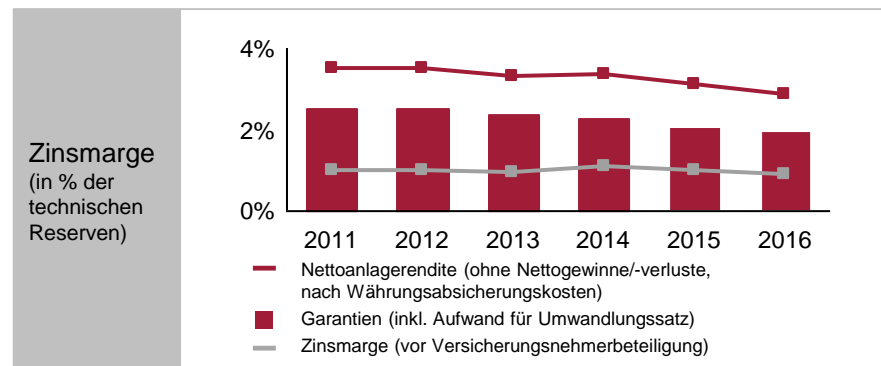
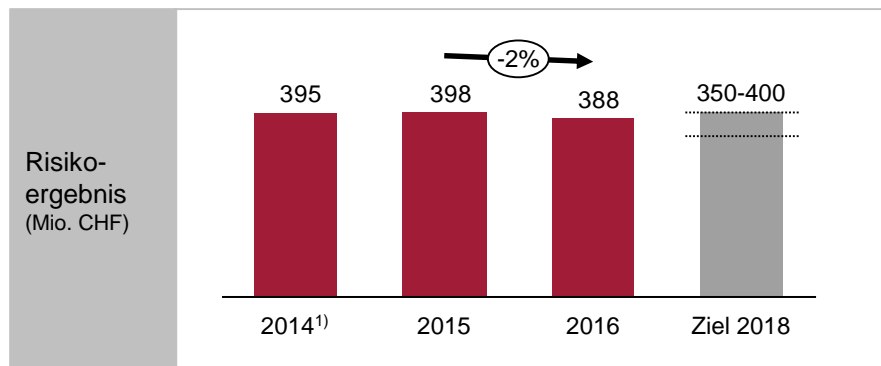
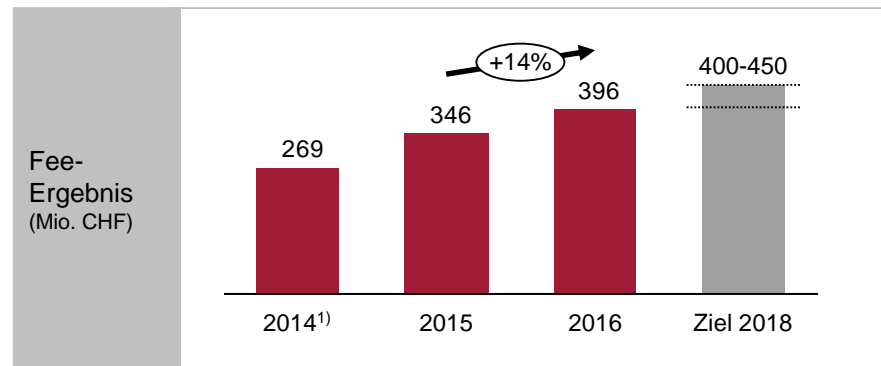
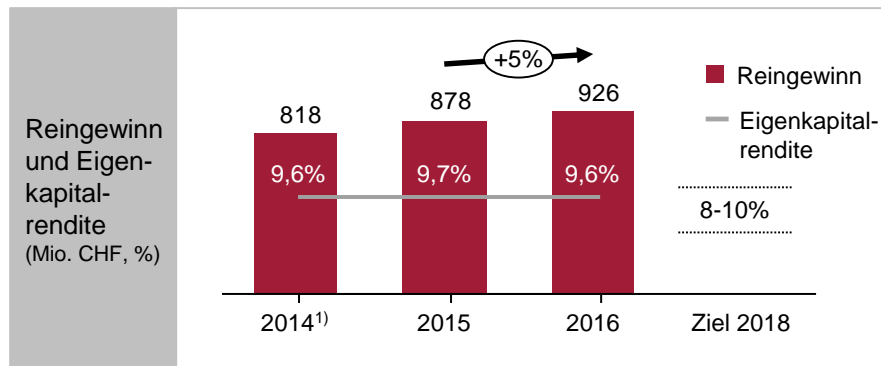
## Überblick

Ergebnisse und  
Strategie-Update

**Patrick Frost**

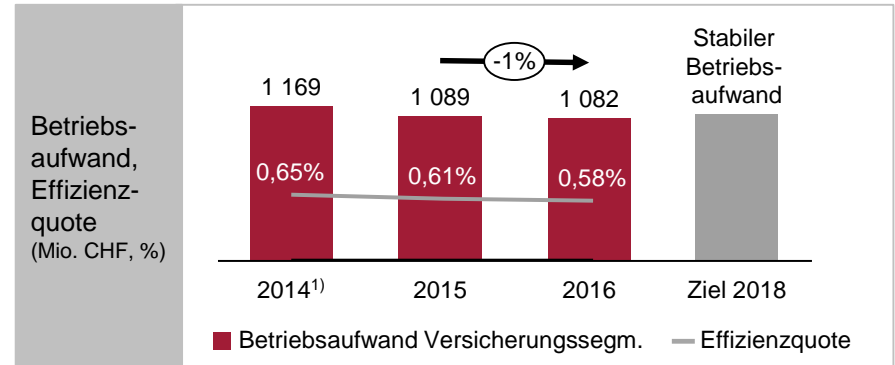
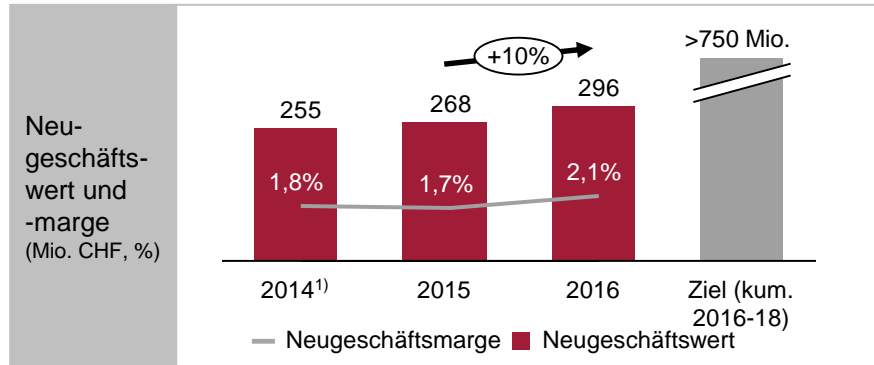
Thomas Buess

# Swiss Life steigert Reingewinn – vor allem dank dem guten Fee-Ergebnis



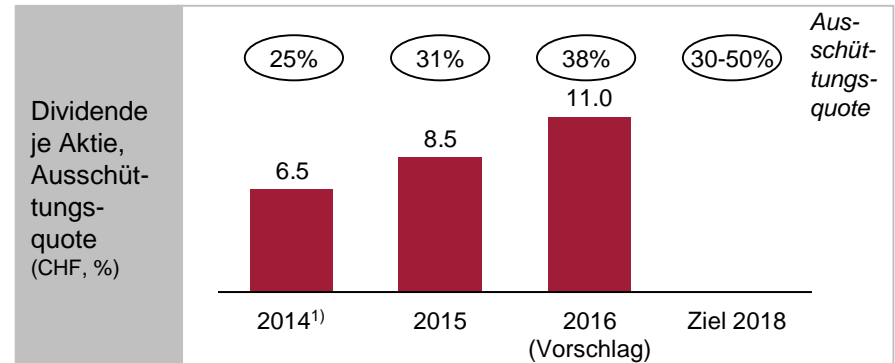
1) Wie für das Geschäftsjahr 2014 berichtet

# Höhere Neugeschäftsmarge und Steigerung des Neugeschäftswerts



**Kapitalisierung**

**Erwartete SST-Quote um 160%**  
(per 01.01.2017, internes Modell, mit Auflagen genehmigt)



1) Wie für das Geschäftsjahr 2014 berichtet

# Agenda

Überblick

Patrick Frost



**Ergebnisse und  
Strategie-Update**

**Thomas Buess**

# Wichtigste Kennzahlen

- ✓ **Reingewinn** um 5% auf CHF 926 Mio. gesteigert
- ✓ Bereinigter **Betriebsgewinn** um 5% auf CHF 1402 Millionen verbessert
- ☐ **Prämieinnahmen** in lokaler Währung um 9% auf CHF 17,4 Mrd. gesunken
- ✓ **Fee-Erträge** in lokaler Währung um 3% auf CHF 1361 Mio. erhöht
- ✓ **Fee-Ergebnis** auf CHF 396 Mio. gesteigert (2015: CHF 346 Mio.)
- ✓ **Risikoergebnis** auf CHF 388 Mio. gesunken (2015: CHF 398 Mio.)
- ✓ Robuste **direkte Anlageerträge** von CHF 4307 Mio., direkte Anlagerendite 3,0% (2015: CHF 4311 Mio., direkte Anlagerendite 3,0%)
- ✓ **Verwaltete Vermögen TPAM** um 28% auf CHF 49,6 Mrd. gesteigert
- ✓ **Wert des Neugeschäfts** auf CHF 296 Mio. erhöht, Marge 2,1% (2015: CHF 268 Mio., Marge 1,7%)
- ✓ **Eigenkapitalrendite**<sup>1)</sup> von 9,6% (2015: 9,7%)
- ✓ **SST-Quote** um 160% per 1. Januar 2017 erwartet
- ✓ **Cash an Holding** auf CHF 598 Mio. gesteigert
- ✓ Vorgeschlagene **Dividendenerhöhung** um CHF 2.50 auf CHF 11.00 je Aktie

1) Eigenkapital ohne nicht realisierte Gewinne/Verluste auf Anleihen

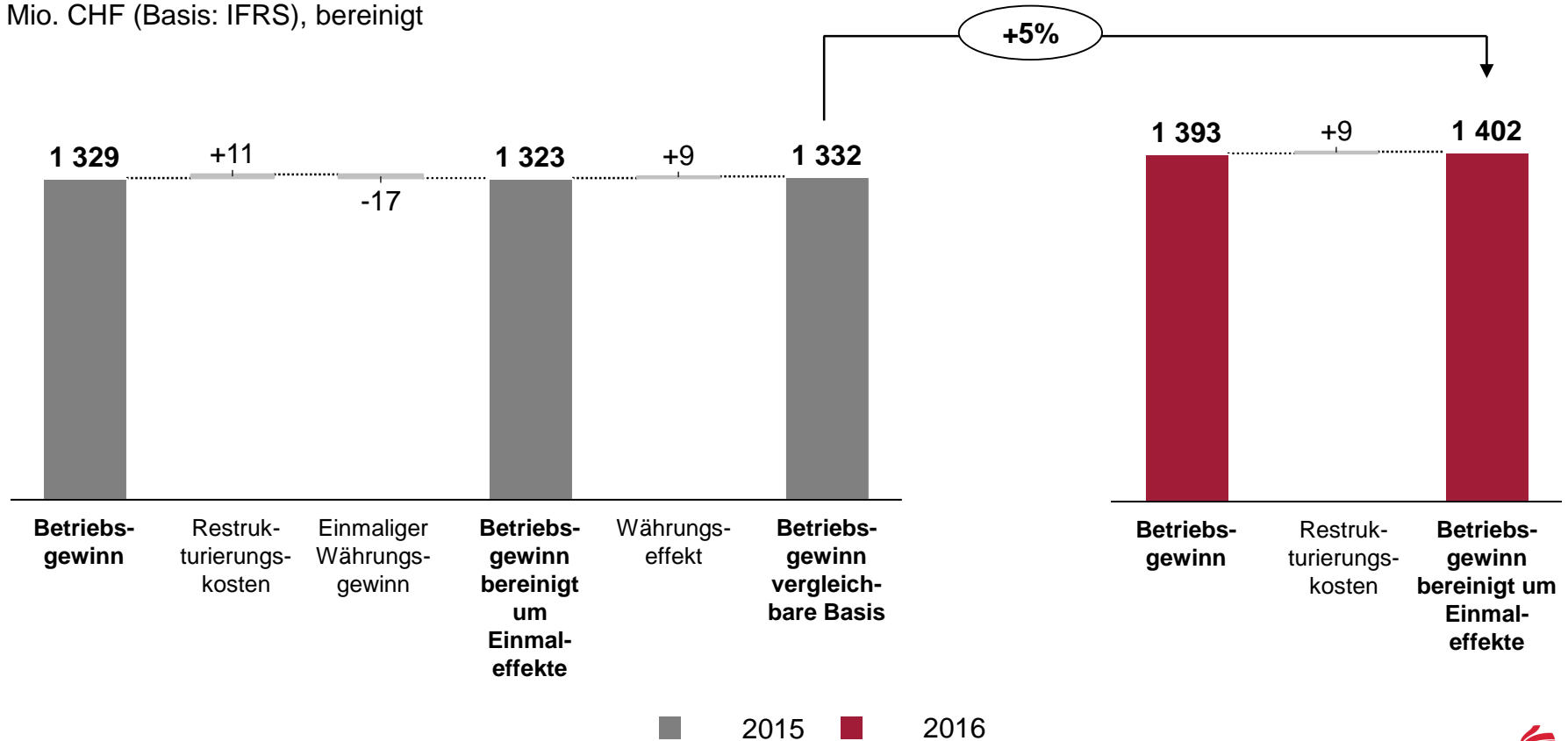
# Auszug aus der Erfolgsrechnung

Mio. CHF (Basis: IFRS)

	2015	2016
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	18 853	17 366
Ertrag aus Gebühren, Kommissionen und Provisionen	1 301	1 361
Nettokapitalerträge Versicherungsportfolio auf eigenes Risiko	5 208	4 763
Versicherungsleistungen und Schadenfälle (netto)	-15 516	-14 064
Überschussbeteiligung der Versicherungsnehmer	-899	-1 325
Betriebsaufwand	-2 649	-2 765
<b>Betriebsgewinn</b>	<b>1 329</b>	<b>1 393</b>
Fremdkapitalkosten	-161	-178
Ertragssteueraufwand	-290	-289
<b>Reingewinn</b>	<b>878</b>	<b>926</b>
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in CHF)	27.41	28.92
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in CHF)	25.85	27.27

# Bereinigter Betriebsgewinn um 5% gesteigert

Mio. CHF (Basis: IFRS), bereinigt





# Geschäftsverlauf Schweiz

Mio. CHF (Basis: IFRS; MCEV)

	2015	2016	Veränderung	
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	10 534	9 876	-6%	<ul style="list-style-type: none"> <li>KV: -6% (Markt: -6%); EV: -7% (Markt: -5%); Gesamtmarkt -6%</li> <li>Tiefere Einmalprämien in KV und EV aufgrund der Fokussierung auf Profitabilität und Kapitaleffizienz, teilweise kompensiert durch höhere periodische Prämien in EV</li> </ul>
Fee-Erträge <sup>1)</sup>	199	233	+17%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Höhere Erträge aus eigenen Beraterkanälen, Immobilienmaklergeschäft, Fondsgeschäft und Produkten Dritter</li> </ul>
Operative Kosten	-392	-388	-1%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weitere Effizienzgewinne durch striktes Kostenmanagement (z. B. weitere Prozessautomatisierung)</li> </ul>
<b>Segmentergebnis<sup>2)</sup></b>	<b>761</b>	<b>812</b>	<b>+7%</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besseres Kosten-, Fee- und Sparergebnis</li> <li>Verbessertes Fee-Ergebnis in Pensionskassenberatung, Immobilienmaklergeschäft und Fondsgeschäft</li> <li>Tieferes Risikoergebnis in EV</li> </ul>
Fee-Ergebnis	-4	12	n. m.	
Risikoergebnis	267	253	-5%	
Wert Neugeschäft	144	154	+7%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diszipliniertes Margenmanagement in allen Sparten mit Preisanpassungen und Produkteinstellungen</li> <li>Erheblich verbesserter Produktmix in KV</li> </ul>
Neugeschäftsmarge (in % des PVNBP)	1,7%	2,3%		

1) Verdiente Policengebühren (netto) und Ertrag aus Gebühren, Kommissionen und Provisionen

2) Ohne Zinsertrag und Garantiegebühren zwischen den Segmenten

# Geschäftsverlauf Frankreich

Mio. EUR (Basis: IFRS; MCEV)

	2015	2016	Veränderung	
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	4 244	4 134	-3%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leben: -4% (Markt: -1%); UL-Anteil von 42% (Markt: 20%); Krankenvers. und Risikovorsorge: 0% (Markt: +5%); private Risikovorsorge +4% (Markt: +5%)</li> </ul>
Fee-Erträge <sup>1)</sup>	230	221	-4%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Höhere UL-Fees aufgrund wachsender UL-Reserven, durch tiefere Bankkommissionen mehr als aufgehoben</li> </ul>
Operative Kosten	-293	-298	+1%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wachstumsinvestitionen und Kosten für regulatorische Projekte höher als Effizienzgewinne</li> </ul>
<b>Segmentergebnis</b>	<b>219</b>	<b>224</b>	<b>+2%</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tieferes Kostenergebnis durch höheres Sparergebnis kompensiert</li> </ul>
Fee-Ergebnis	43	39	-9%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geringeres Fee-Ergebnis aufgr. tieferer Bankkommissionen, teilw. durch höheres UL-Fee-Ergebnis ausgeglichen</li> </ul>
Risikoergebnis	82	90	+9%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Höheres Risikoergebnis dank besserer Schadenquoten</li> </ul>
Wert Neugeschäft	70	88	+26%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Volumenanstieg und verbesserter Produktmix mit höherem Anteil der Risikovorsorge und tieferen Garantien im Lebengeschäft überkompensierte sinkende Zinsen</li> </ul>
Neugeschäftsmarge (in % des PVNBP)	1,9%	2,1%		

1) Verdiente Policengebühren (netto) und Ertrag aus Gebühren, Kommissionen und Provisionen

# Geschäftsverlauf Deutschland

Mio. EUR (Basis: IFRS; MCEV)

	2015	2016	Veränderung	
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	1 309	1 183	-10%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fokus auf Profitabilität vor Wachstum; tiefere Prämien aus traditionellem Geschäft durch steigende periodische Prämien bei Risikoprodukten und modernen Produkten teilweise kompensiert (Markt -2%)</li> </ul>
Fee-Erträge <sup>1)</sup>	341	347	+2%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Positiver Beitrag der eigenen Beraterkanäle aufgrund der steigenden Zahl und Produktivität der Finanzberater</li> </ul>
Operative Kosten	-197	-197	-0%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Effizienzgewinne durch Prozessautomatisierung durch starkes Wachstum des Neugeschäfts kompensiert</li> </ul>
<b>Segmentergebnis<sup>2)</sup></b>	<b>122</b>	<b>115</b>	<b>-5%</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Positive Entwicklung des Fee- und Risikoergebnisses bei niedrigerem Spar- und Kostenergebnis</li> </ul>
Fee-Ergebnis	37	57	+52%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Starkes Fee-Ergebnis aufgrund des höheren Beitrags der eigenen Beraterkanäle</li> </ul>
Risikoergebnis	26	28	+6%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Höheres Risikoergebnis d. Wachstum im BU-Geschäft</li> </ul>
Wert Neugeschäft	14	28	+97%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Höheres Neugeschäftsvolumen und aktive Verlagerung zu Risikoprodukten und modernen Produkten</li> </ul>
Neugeschäftsmarge (in % des PVNBP)	1,6%	2,7%		

1) Verdiente Policengebühren (netto) und Ertrag aus Gebühren, Kommissionen und Provisionen 2) Ohne Zinsertrag und Garantiegebühren zwischen den Segmenten

# International

Mio. EUR (Basis: IFRS; MCEV)

	2015	2016	Veränderung	
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	2 295	1 576	-31%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutlich geringere Einmalprämien im Privatkundengeschäft; höhere periodische Prämien im Firmenkundengeschäft durch geringere Einmalprämien mehr als ausgeglichen</li> </ul>
Fee-Erträge <sup>1)</sup>	210	195	-7%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringerer Beitrag der eigenen Beraterkanäle, teilweise währungsbedingt (GBP); geringere Policengebühren im Privatkundengeschäft aufgrund niedrigerer durchschnittlicher Kapitalanlagen</li> </ul>
Operative Kosten	-95	-91	-4%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Effizienzgewinne durch angepasstes Geschäftsmodell</li> </ul>
<b>Segmentergebnis<sup>2)</sup></b>	<b>39</b>	<b>41</b>	<b>+6%</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigerung des Segmentergebnisses dank höherem Fee-Ergebnis</li> </ul>
Fee-Ergebnis	29	31	+6%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbessertes Fee-Ergebnis durch striktes Kostenmanagement und guten Beitrag von Chase de Vere</li> </ul>
Risikoergebnis	6	6	-2%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Robustes Risikoergebnis im Firmenkundengeschäft</li> </ul>
Wert Neugeschäft	30	17	-43%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leicht verbessertes Gebührenniveau aufgehoben durch geringere Volumen und geringeren Anteil des Risikogeschäfts</li> </ul>
Neugeschäftsmarge (in % des PVNBP)	1,4%	1,2%		

1) Verdiente Policengebühren (netto) und Ertrag aus Gebühren, Kommissionen und Provisionen 2) Ohne Zinsertrag und Garantiegebühren zwischen den Segmenten

# Asset Managers

Mio. CHF (Basis: IFRS; verwaltete Vermögen auf Fair-Value-Basis)

	2015	2016	Veränderung	
Gesamtertrag	575	619	+8%	<ul style="list-style-type: none"> <li>PAM: höhere durchschnittliche Vermögensbasis durch geringere Immobilientransaktionen teilw. aufgehoben</li> <li>TPAM: starke Zuflüsse und höhere Gewinne aus der Projektentwicklung<sup>2)</sup></li> </ul>
PAM	267	281	+5%	
TPAM <sup>1)</sup>	307	338	+10%	
Operative Kosten	-293	-317	+8%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Organisches Wachstum und höherer Anteil von Immobilien in PAM und TPAM</li> </ul>
<b>Segmentergebnis</b>	<b>225</b>	<b>243</b>	<b>+8%</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>PAM: Wachstum im Rahmen der Geschäftsentwicklung</li> <li>TPAM: Starkes Wachstum durch höhere Zuflüsse und Gewinne aus der Immobilienentwicklung<sup>2)</sup></li> </ul>
PAM	166	173	+4%	
TPAM <sup>1)</sup>	59	70	+19%	
Nettoneugelder TPAM	7 154	8 527	+19%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hohe Zuflüsse bei institutionellen Kunden, vor allem in Immobilien, Geldmarktfonds und festverzinsliche Anlagen</li> </ul>
Verwaltete Vermögen	185 286	204 188	+10%	<ul style="list-style-type: none"> <li>PAM: höhere Bewertungen im Tiefzinsumfeld</li> <li>TPAM: hohe Nettoneugelder, Übernahme von Mayfair Capital Investment Management mit verwalteten Vermögen von CHF 1,3 Mrd. einbezogen</li> </ul>
PAM	146 470	154 625	+6%	
TPAM	38 816	49 564	+28%	

1) 2015 bereinigt um einmaligen Währungsgewinn von CHF 17 Mio. 2) teilweise von Swiss Life finanziert

# Anlageergebnis

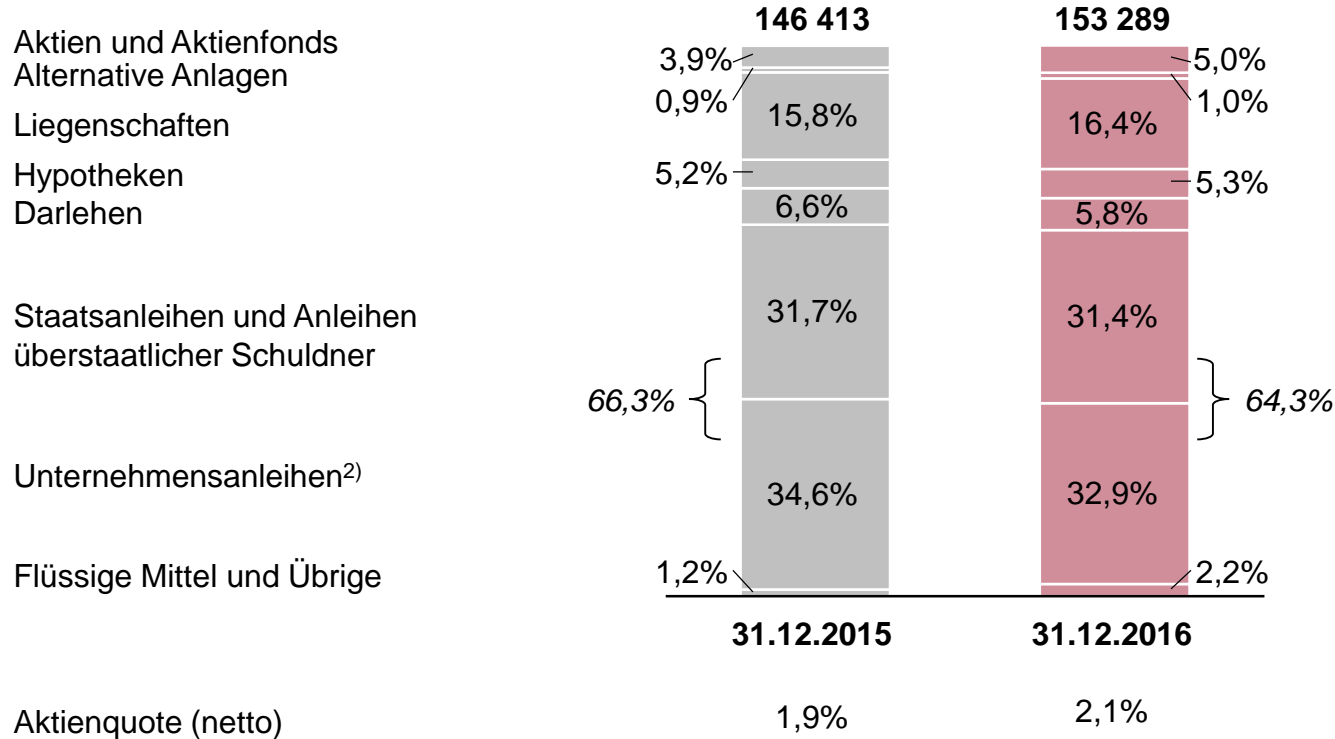
Mio. CHF (Basis: IFRS), auf eigenes Risiko gehaltene Kapitalanlagen im Versicherungsgeschäft

	2015	2016
Direkte Erträge aus Kapitalanlagen	4 311	4 307
Direkte Erträge aus Kapitalanlagen in %	3,0%	3,0%
Kosten	-298	-321
Nettokapitalgewinne/-verluste und Wertberichtigungen <sup>1)</sup>	1 196	777
Nettokapitalerträge	5 208	4 763
Nettoanlagerendite	3,7%	3,3%
Veränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste auf Kapitalanlagen	-3 290	2 624
Total Kapitalerträge	1 918	7 387
Gesamtperformance in %	1,3%	5,1%
Durchschnittliche Kapitalanlagen (netto)	142 511	144 362

<sup>1)</sup> Inklusive Währungsgewinnen/-verlusten auf hybridem Kapital (2015: CHF 158 Mio.; 2016: CHF 31 Mio.)

# Anlageportfolio

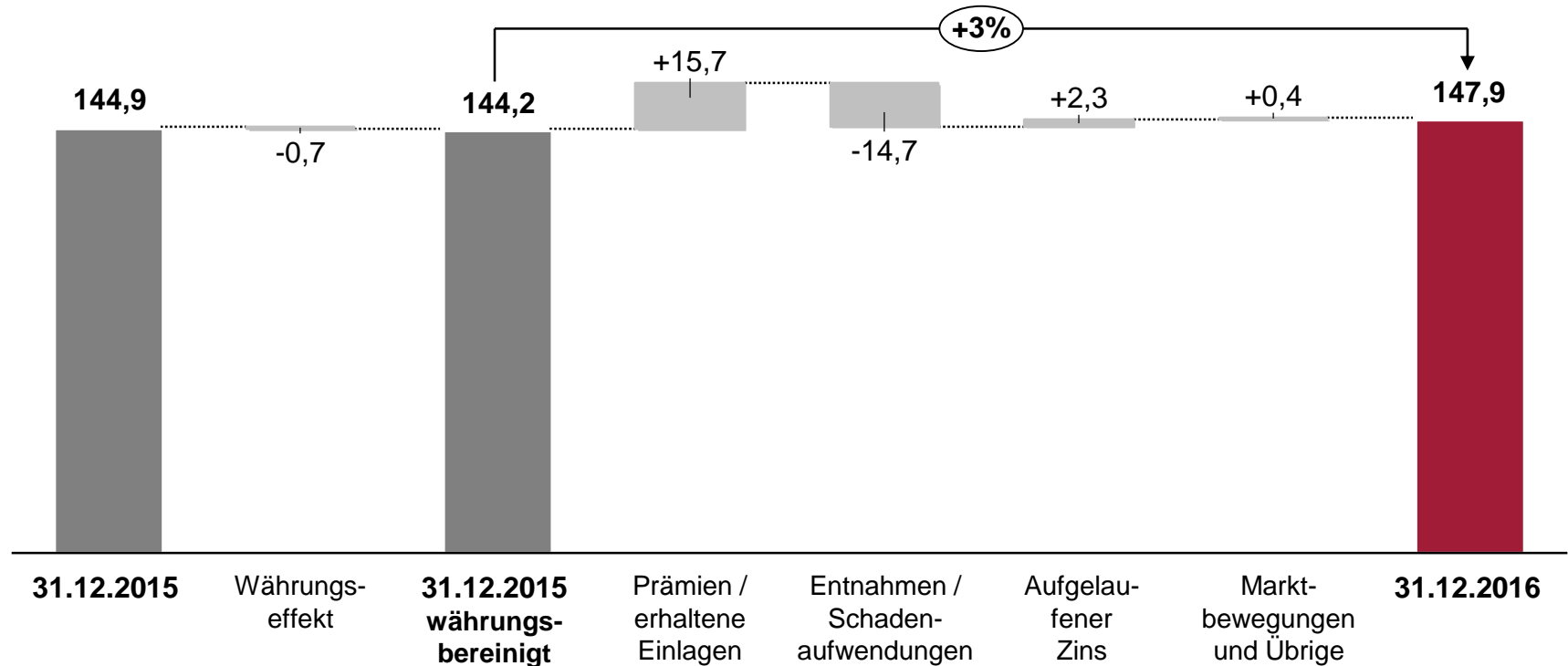
Mio. CHF (Basis: Fair Value), auf eigenes Risiko gehaltene Kapitalanlagen im Versicherungsgeschäft<sup>1)</sup>



1) Ohne Repo-Positionen von CHF -2146 Mio. im Jahr 2015 und CHF -2970 Mio. im Jahr 2016 2) Inklusive vorrangig besicherter Darlehensfonds

# Versicherungstechnische Rückstellungen zugunsten der Kunden weiter gestärkt

Mrd. CHF (Basis: IFRS)





# Wichtigste finanzielle Ziele von «Swiss Life 2018»

## Kundenorientierung und -beratung

### Gewinnqualität und -wachstum

- **Fee-Ergebnis 2018:**  
CHF 400-450 Mio.
- **Risikoergebnis 2018:**  
CHF 350-400 Mio.
- Kumulierter **Wert des Neugeschäfts** (2016-2018):  
> CHF 750 Mio.

### Operative Effizienz

- **Kosteneinsparungen** bis 2018:  
CHF 100 Mio.
- Stabile Betriebskosten<sup>1)</sup>

### Kapital, Cash und Dividende

- Kumulierte **Cash-Überweisung** an die Holding (2016-2018):  
> CHF 1,5 Mrd.
- **Dividendenausschüttungsquote:**  
30-50%

**Eigenkapitalrendite<sup>2)</sup> von 8-10%**

1) Ohne Asset Managers    2) Eigenkapital ohne nicht realisierte Gewinne/Verluste auf Anleihen

# Gewinnqualität: Besseres Fee- und Kostenergebnis

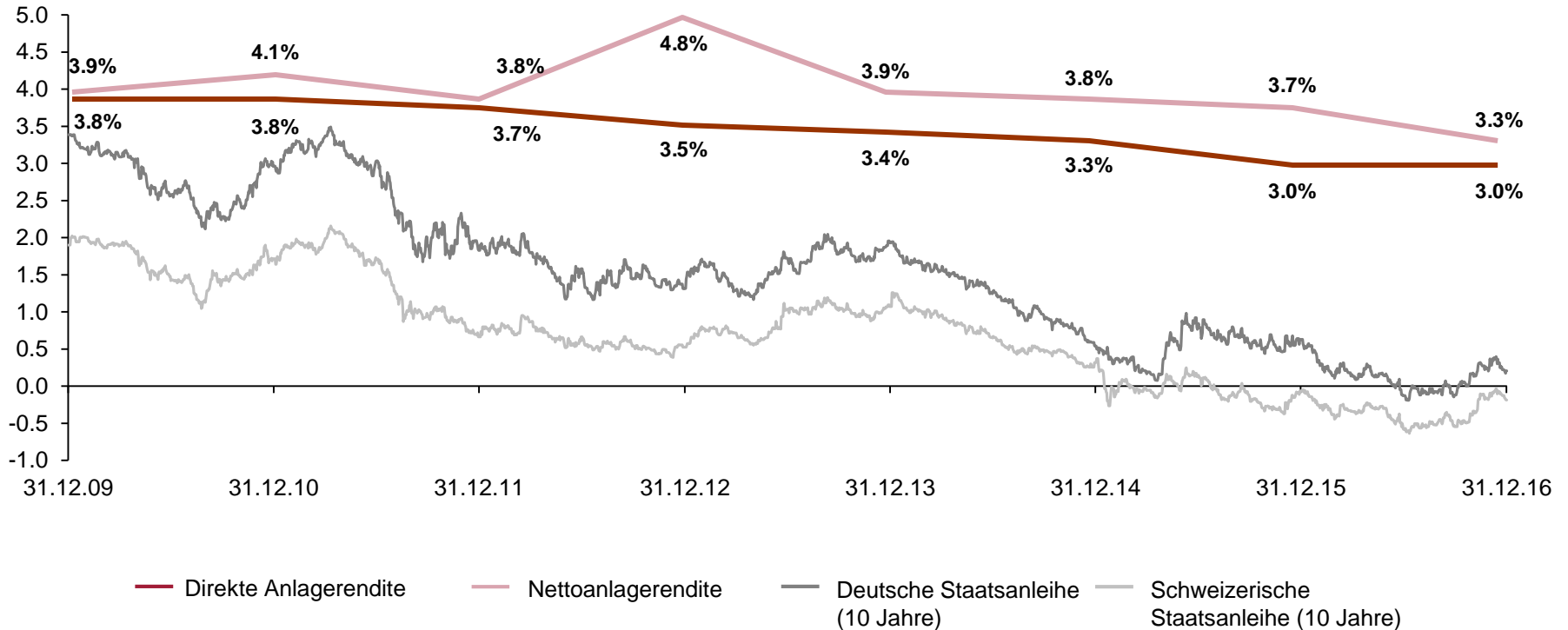
Mio. CHF (Basis: IFRS)

	2015 bereinigt		2016 bereinigt	
Sparergebnis	805	57%	804	55%
<b>Risikoergebnis</b>	<b>398</b>	<b>28%</b>	<b>388</b>	<b>26%</b>
<b>Fee-Ergebnis</b>	<b>346</b>	<b>25%</b>	<b>396</b>	<b>27%</b>
Kostenergebnis	-133	-10%	-110	-7%
- <i>Verwaltungskostenergebnis (brutto)</i> <sup>1)</sup>	116	8%	118	8%
Übrige	-14	-1%	-10	-1%
<b>Segmentergebnis</b>	<b>1 402</b>	<b>100%</b>	<b>1 468</b>	<b>100%</b>
Nicht zugeordnete Konzernkosten	-70		-66	
<b>Betriebsgewinn</b> <sup>2)</sup>	<b>1 332</b>		<b>1 402</b>	

1) Brutto = vor Überschussbeteiligung der Versicherungsnehmer 2) Bereinigt gemäss Folie 8

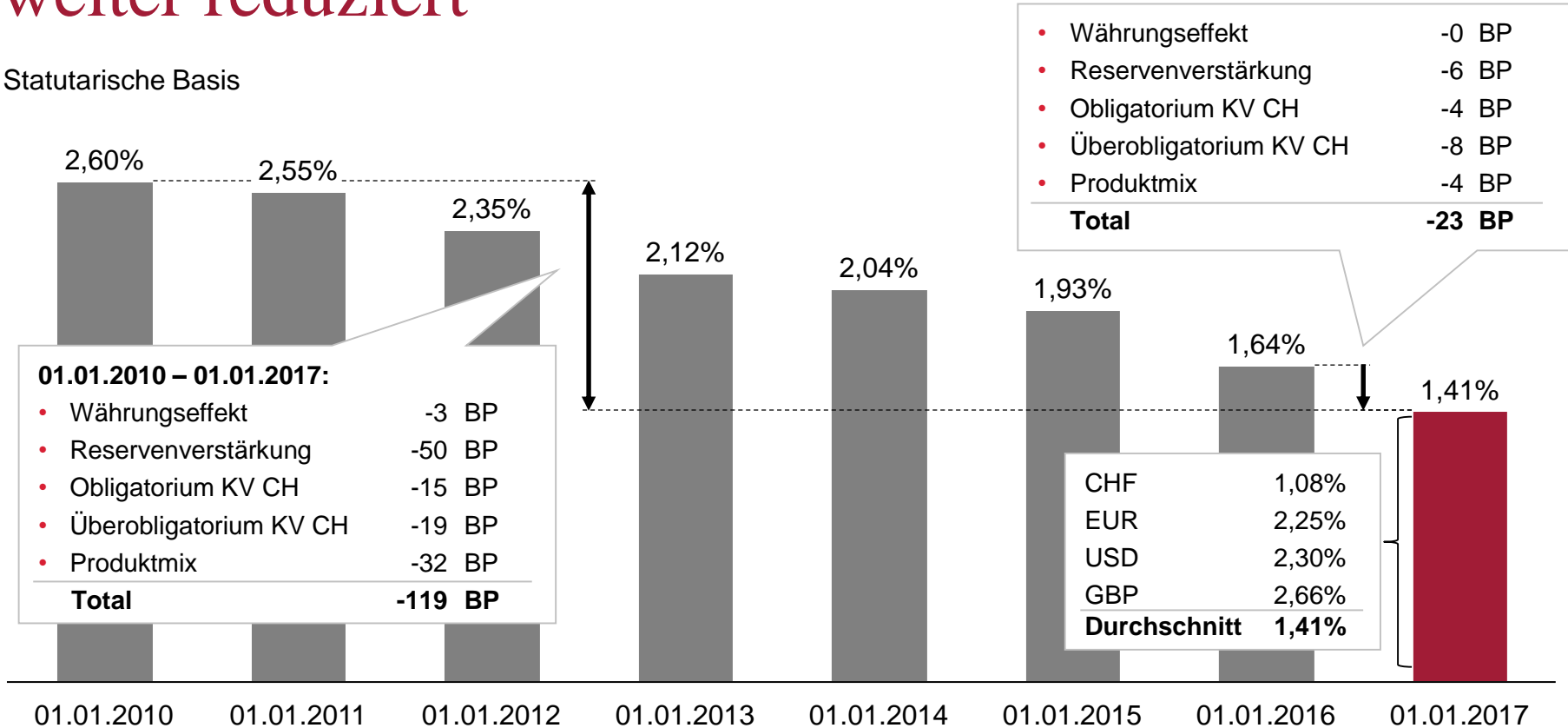
# Anhaltend robuste Renditen im Tiefzinsumfeld

Direkte Anlagerendite und Nettoanlagerendite (Basis: IFRS; in %)



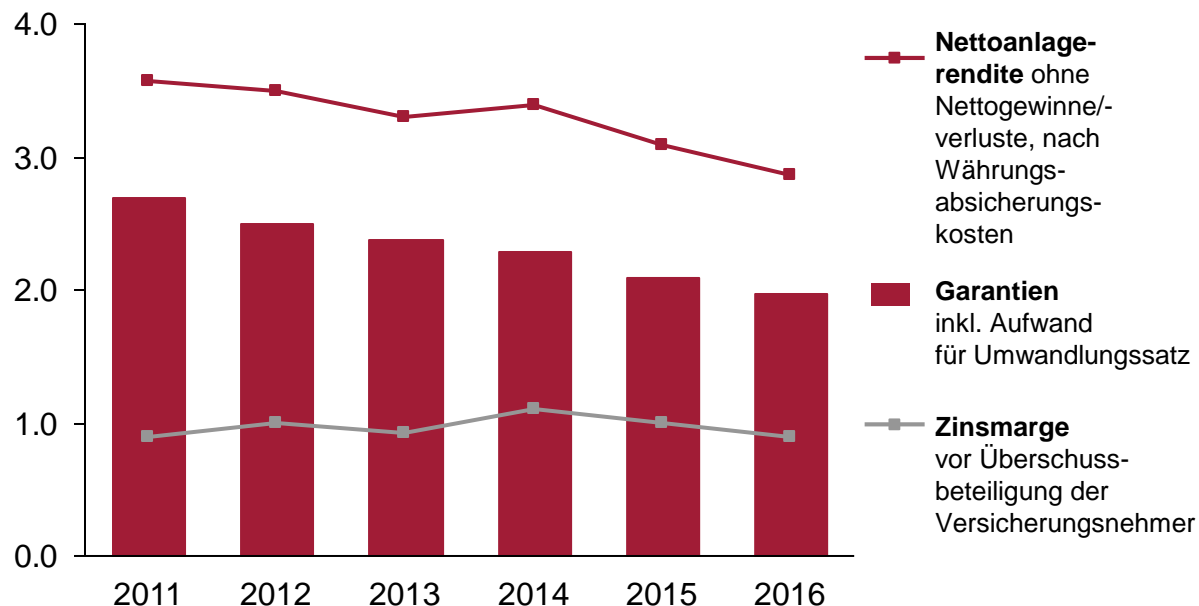
# Durchschnittlicher technischer Zins weiter reduziert

Statutarische Basis



# Stabile Zinsmarge dank diszipliniertem ALM

Aggregierte Sicht; Basis: IFRS, in % der technischen Rückstellungen

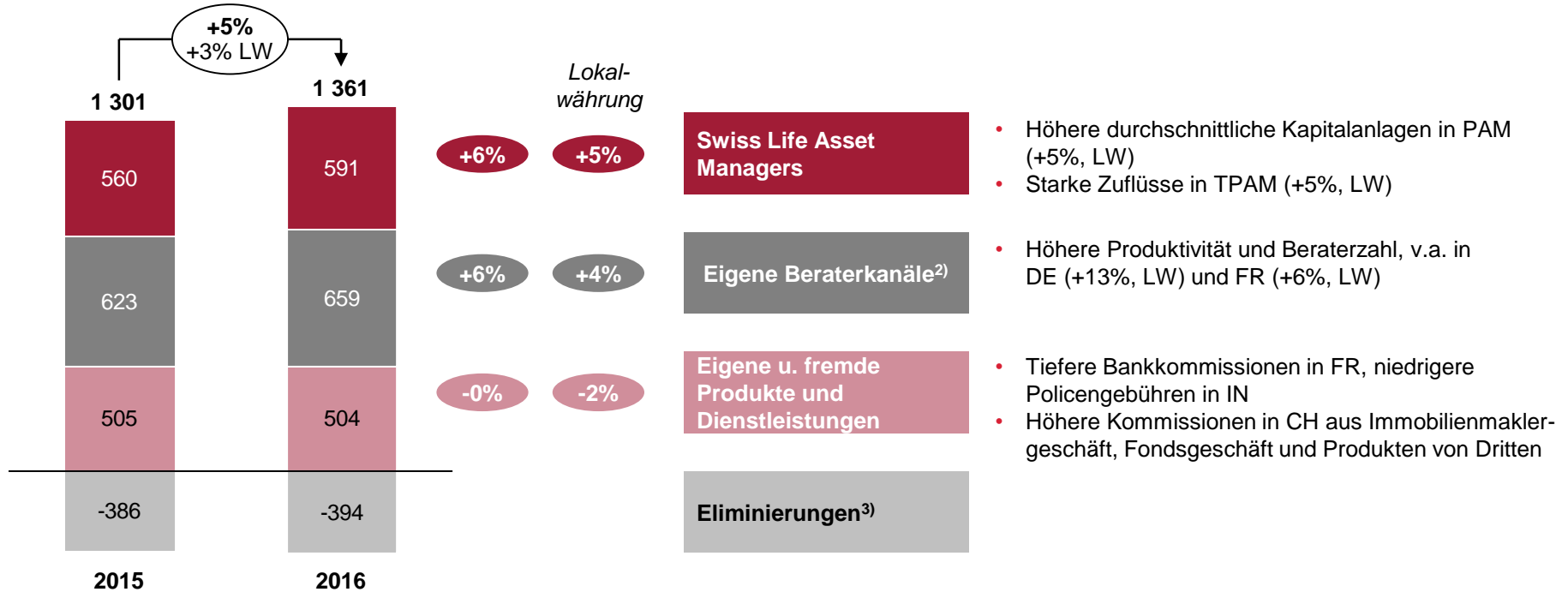


## Zinsmarge dank diszipliniertem ALM stabil

- Lange Asset Duration stützt Rendite
- Geringe Duration Gap schützt Zinsmarge
- Reservenverstärkung und Fokus auf profitables Neugeschäft sorgen für tiefere Garantien
- Marge 2016 durch höhere Währungsabsicherungskosten leicht verringert
- Tiefere Garantien im Schweizer Kollektivgeschäft und die Reservenverstärkung im Jahr 2016 werden die Garantien 2017 noch weiter senken

# Höhere Fee-Erträge

Fee-Erträge<sup>1)</sup>, Mio. CHF (Basis: IFRS)



- Höhere durchschnittliche Kapitalanlagen in PAM (+5%, LW)
- Starke Zuflüsse in TPAM (+5%, LW)
- Höhere Produktivität und Beraterzahl, v.a. in DE (+13%, LW) und FR (+6%, LW)
- Tiefere Bankkommissionen in FR, niedrigere Policengebühren in IN
- Höhere Kommissionen in CH aus Immobilienmaklergeschäft, Fondsgeschäft und Produkten von Dritten

1) Verdiente Policengebühren (netto) und Erträge aus Gebühren, Kommissionen und Provisionen 2) Swiss Life Select, tecis, Horbach, Proventus, Chase de Vere und Pôle Agami  
 3) Eliminierungen sind PAM von Swiss Life Asset Managers und den eigenen Beraterkanälen zuzurechnen

# Weiter verbesserte Effizienzquoten

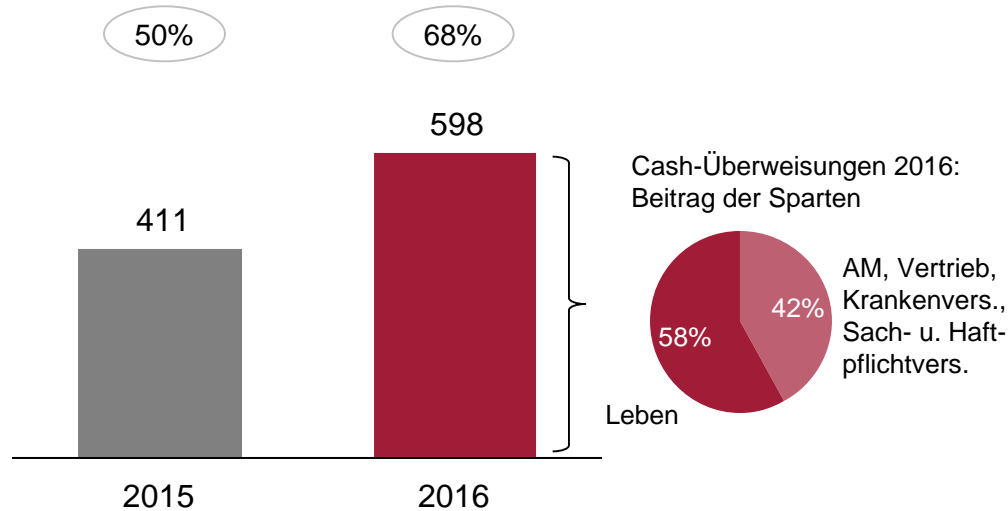
Operative Kosten in % der durchschnittlichen technischen Rückstellungen, ohne latente Überschussbeteiligung (IFRS-bereinigt)  
Ohne Aufwand für eigene Beraterkanäle

	2013	2014	2015	2016	Veränderung vs. 2015
Schweiz	0,51%	0,46%	0,44%	0,42%	-2 BP
Frankreich	1,50%	1,41%	1,34%	1,27%	-7 BP
<i>Frankreich Leben</i>	0,66%	0,59%	0,57%	0,52%	-5 BP
Deutschland	0,75%	0,74%	0,71%	0,69%	-2 BP
International	0,36%	0,33%	0,31%	0,31%	0 BP
<b>Total Versicherung<sup>1)</sup></b>	<b>0,68%</b>	<b>0,64%</b>	<b>0,61%</b>	<b>0,58%</b>	<b>-3 BP</b>

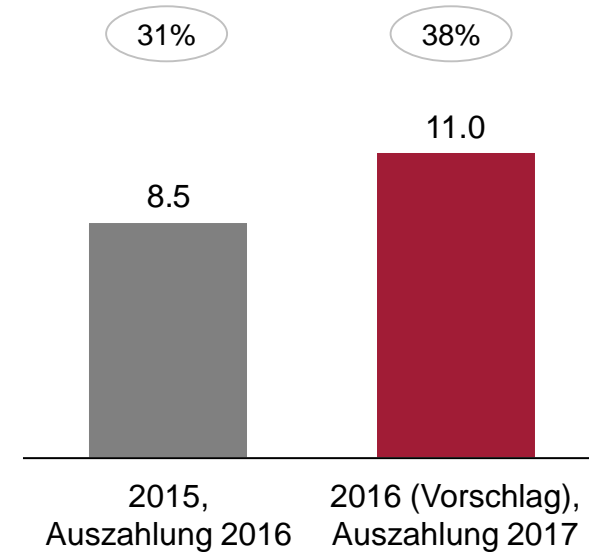
1) Währungsbereinigt

# Höhere Dividende und gestiegene Cash-Überweisungen an die Holding

Cash-Überweisungen an die Holding  
(Mio. CHF, Überweisungen in % des IFRS-Reingewinns vom Vorjahr)



Dividende je Aktie  
(CHF, Ausschüttungsquote in % des IFRS-Reingewinns)





# «Swiss Life 2018» auf gutem Weg

## Finanzziele «Swiss Life 2018»

## Aktueller Stand

<b>Gewinnqualität und -wachstum</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Fee-Ergebnis</b> 2018: CHF 400-450 Mio.</li><li>• <b>Risikoergebnis</b> 2018: CHF 350-400 Mio.</li><li>• Kumulierter <b>Wert des Neugeschäfts</b> (2016-18): &gt; CHF 750 Mio.</li></ul>	<i>Voraus</i> <i>Auf Kurs</i> <i>Auf Kurs</i>
<b>Operative Effizienz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Kosteneinsparungen</b> bis 2018: CHF 100 Mio.</li><li>• Stabile Betriebskosten<sup>1)</sup></li></ul>	<i>Auf Kurs</i> <i>Auf Kurs</i>
<b>Kapital, Cash und Dividende</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kumulierte <b>Cash-Überweisung</b> an die Holding (2016-18): &gt; CHF 1,5 Mrd.</li><li>• <b>Dividendenausschüttungsquote</b>: 30-50%</li><li>• <b>Eigenkapitalrendite</b><sup>2)</sup>: 8-10%</li></ul>	<i>Voraus</i> <i>Auf Kurs</i> <i>Auf Kurs</i>

1) Ohne Asset Managers    2) Eigenkapital ohne nicht realisierte Gewinne/Verluste auf Anleihen

# Hinweise zu zukunftsbezogenen Aussagen

Die vorliegende Präsentation wurde von Swiss Life erstellt. Ohne deren ausdrückliche Ermächtigung darf die Präsentation durch den Empfänger weder kopiert, noch angeboten, verkauft oder anderweitig an Dritte verbreitet werden. Obwohl mit aller angemessenen Sorgfalt vorgegangen wurde, um sicherzustellen, dass die in der vorliegenden Präsentation dargestellten Tatsachen zutreffend und die gemachten Aussagen gerechtfertigt und nachvollziehbar sind, dient das vorliegende Dokument einzig dazu, eine Einführung in und eine Übersicht über die Geschäftstätigkeit von Swiss Life zu geben. Eine Übernahme von Informationen und statistischen Daten aus externen Quellen bedeutet nicht, dass Swiss Life diese Informationen bzw. Daten als korrekt erachtet oder für ihre Richtigkeit Gewähr leistet. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden und externen Berater oder andere Personen haften für Schäden oder Verluste irgendwelcher Art, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung der vorliegenden Informationen ergeben. Die hier dargestellten Tatsachen und Informationen entsprechen soweit als möglich dem neusten Stand; vorbehalten bleiben jedoch mögliche künftige Änderungen. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden und externen Berater oder andere Personen geben eine ausdrückliche oder implizite Zusicherung oder Gewährleistung bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in der vorliegenden Präsentation enthaltenen Informationen. Die vorliegende Präsentation kann Prognosen oder andere in die Zukunft gerichtete Aussagen zu Swiss Life enthalten, die mit Risiken und Unsicherheiten verbunden sind. Die Leser werden hiermit darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die wesentlich von den in Zukunft tatsächlich erzielten Ergebnissen bzw. den in Zukunft tatsächlich eintretenden Ereignissen abweichen können. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Informationen, die Swiss Life zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der vorliegenden Präsentation zugänglich waren. Unter Vorbehalt zwingenden Rechts ist Swiss Life nicht verpflichtet, entsprechende Aussagen zu aktualisieren. Die vorliegende Präsentation stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Swiss Life-Aktien dar.

# Kontakt details und Finanzkalender

## Kontakt

Media Relations Hotline

Telefon: +41 (43) 284 77 77

E-Mail: [media.relations@swisslife.ch](mailto:media.relations@swisslife.ch)

## Finanzkalender

Generalversammlung 2017

25. April 2017

Zwischenmitteilung Q1 2017

10. Mai 2017

Halbjahresergebnis 2017

16. August 2017

Zwischenmitteilung Q3 2017

8. November 2017

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite:  
[www.swisslife.com](http://www.swisslife.com)



SwissLife

*So fängt Zukunft an.*